

Bündnis gegen Sozialkahlschlag
c/o ver.di
Köpenicker Str. 55
19179 Berlin
Tel.: 030/8631-2162
www.demo-gegen-sozialabbau.de

Berlin, 28.10.03

P r e s s e e r k l ä r u n g
anlässlich der Pressekonferenz im DGB Berlin-Haus,
Keithstr.1-3, U-Bhf Wittenbergplatz

Sperrfrist: 28.10.03 – 10.00h

(Berlin, 28.10.03) „Es reicht! Alle gemeinsam gegen Sozialkahlschlag“: Unter diesem Motto ruft ein breites Bündnis auf, am 1. November in Berlin gegen die Politik der Bundesregierung auf die Straße zu gehen. Am Samstag, 1. November, werden GewerkschafterInnen aus ver.di, der IG Metall und IG-BAU-Gliederungen sowie sehr viele Erwerbslosen-Initiativen, örtliche Bündnisse gegen Sozialabbau, Attac, Teile der Friedensbewegung und soziale Initiativen und Gruppen aus der gesamten Bundesrepublik ihren Unmut artikulieren. Sie stehen damit stellvertretend für die 70 Prozent in der Bevölkerung, die die unsozialen Maßnahmen der Regierung ablehnen.

Die Spar-Pläne der Bundesregierung treffen vor allem Alte, Arme, Arbeitslose und Kranke. Sie treiben Millionen von Menschen in die Armut und schließen sie somit von der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben aus. Menschliche Würde und Selbstbestimmung werden mit den Füßen getreten, demokratische Rechte massiv untergraben. Gleichzeitig soll der Spitzensteuersatz weiter gesenkt werden, die Steuern auf Kapitalerträge gar halbiert. Diese Umverteilung von unten nach oben muss ein Ende haben.

Das Bündnis fordert alle Bürgerinnen und Bürger auf, diese Veränderungen nicht ohne Widerstand hinzunehmen und am 1. November in Berlin zu demonstrieren. Gerade weil es in den Parlamenten praktisch keine Opposition gegen den Angriff auf den Sozialstaat gibt, ist ein breiter Protest auf der Straße notwendig.

Es reicht! Alle gemeinsam gegen Sozialkahlschlag!
1. November bundesweite Demonstration in Berlin

Presse-Kontakt:

Sascha Kimpel, Initiative für ein Berliner Sozialforum 0179/7239667, kimsas@web.de
Malte Kreuzfeldt, Attac, 069/900281-42, Mobil: 0170/2334746, presse@attac.de
Laura v. Wimmersperg, Berliner Friedenskoordination, 0160/99855775,
laurawimmersperg@t-online.de